

Datenschutzerklärung

Frau/Herr: _____

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ / Ort: _____

Geburtsdatum: _____

Besitzen Sie die deutsche Staatsangehörigkeit? ja nein

Wohnsitz und / oder Arbeitsstätte der Ratsuchenden liegt in NRW? ja nein
(Bei Beschäftigten einer Transfersgesellschaft: Sitz des angegebenen Unternehmens liegt in NRW)

Sind Sie oder ein Elternteil aus dem Ausland zugewandert? ja nein

Mein höchster Schulabschluss ist:

- (Noch) keinen Schulabschluss
- Förderschule
- Hauptschulabschluss
- Mittlerer Schulabschluss (Fachoberschulreife, Realschulabschluss)
- Fachhochschulreife (Fachabitur)
- Abitur (Hochschulreife)

Mein höchster Berufsabschluss ist:

- Ohne abgeschlossene Berufsausbildung
- betriebliche/außerbetriebliche Berufsausbildung (Lehre)
- Berufsfachschule (schulische Berufsausbildung)
- Fachschule (z.B. Meister, Techniker, Schule des Gesundheitswesens)
- Bachelor (Universität oder Fachhochschule)
- Master (Universität oder Fachhochschule)

Falls Sie Ihren Schul- oder Berufsabschluss im Ausland erworben haben: Wählen Sie bitte einen gleichwertigen Abschluss in der Liste aus.

Angaben zur (beruflichen) Situation des Beratenen

Arbeiten Sie als Un- und Angelernte/r oder länger als vier Jahre nicht mehr im Ausbildungsberuf ?

Ja Nein

Ist Ihr Beschäftigungsverhältnis befristet?

- Ja Nein

Sind Sie Zeitarbeiter / Zeitarbeiterin

- Ja Nein

Sind Sie geringfügig beschäftigt (Minijob)?

- Ja Nein

Sind Sie teilzeitbeschäftigt (max. 20 Stundenwoche)?

- Ja Nein

Fragen zur Haushaltssituation des Beratenen

Sind andere Mitglieder Ihres Haushaltes erwerbstätig?

- Ja Nein

Wie viele Personen leben insgesamt in Ihrem Haushalt? _____

Wie viele unterhaltsberechtigten Kinder leben insgesamt in Ihrem Haushalt?

- Kinder im Alter von unter 6 Jahren _____

- Kinder im Alter von 6 oder mehr Jahren _____

Fragen zu einer möglichen Benachteiligung des Beratenen

Ich habe einen Behindertenausweis bzw. einen „gleichwertigen Feststellungsbescheid“

- Ja Nein Beratene Person erteilt keine Auskunft

Ich fühle mich anderen Menschen gegenüber benachteiligt (etwa aufgrund der Herkunft, des Einkommens, der sozialen Lage oder bestimmter persönlicher Merkmale und Eigenschaften)

- Ja Nein Beratene Person erteilt keine Auskunft

Weiterbildungszweck

Die berufliche Weiterbildung dient:

- dem Erwerb / Nachholen des Abschlusses in einem Ausbildungsberuf
- dem Erwerb des Abschlusses in einem Fortbildungsberuf
- der Anerkennung von im Ausland erworbene Berufsabschlüsse / -qualifikationen
- dem Erwerb eines Befähigungs- / Sachkundenachweises
- der Aktualisierung oder Erweiterung vorhandener Qualifikationen

Mir ist bewusst, dass sämtliche von mir oben abgegebenen Erklärungen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind und hiervon die Ausstellung und Einlösung des Bildungsschecks abhängig ist. Unrichtige oder unvollständige Angaben können für mich neben zivilrechtlichen auch strafrechtliche Folgen haben.

Ich wurde darauf hingewiesen, dass

1. der Kursbeginn bei einem Weiterbildungsanbieter erst am Tag nach der Ausstellung des Bildungsschecks erfolgen kann,
2. die Kursbuchung innerhalb der angegebenen Frist (auf dem Bildungsscheck) erfolgen sollte,
3. nur das ermäßigte Kursentgelt beim Weiterbildungsanbieter bezahlt wird (50% der Weiterbildungskosten, höchstens 500 € werden über den Bildungsscheck bezuschusst).

Unterschrift der Bildungsscheck-Empfängerin/des Bildungsscheck-Empfängers